

Erste Erfahrungen aus den Ausschreibungen in H2020 SC 1 und Tipps zur Antragstellung

Dr. Rebecca Breuer – München, 24. Juni 2015

Gesellschaftliche Herausforderung 1

„Gesundheit, demographischer Wandel und Wohlergehen“

Statistik zu den Calls 2014 ‘personalising health and care’

Call PHC-two stage 2014 (RTD)

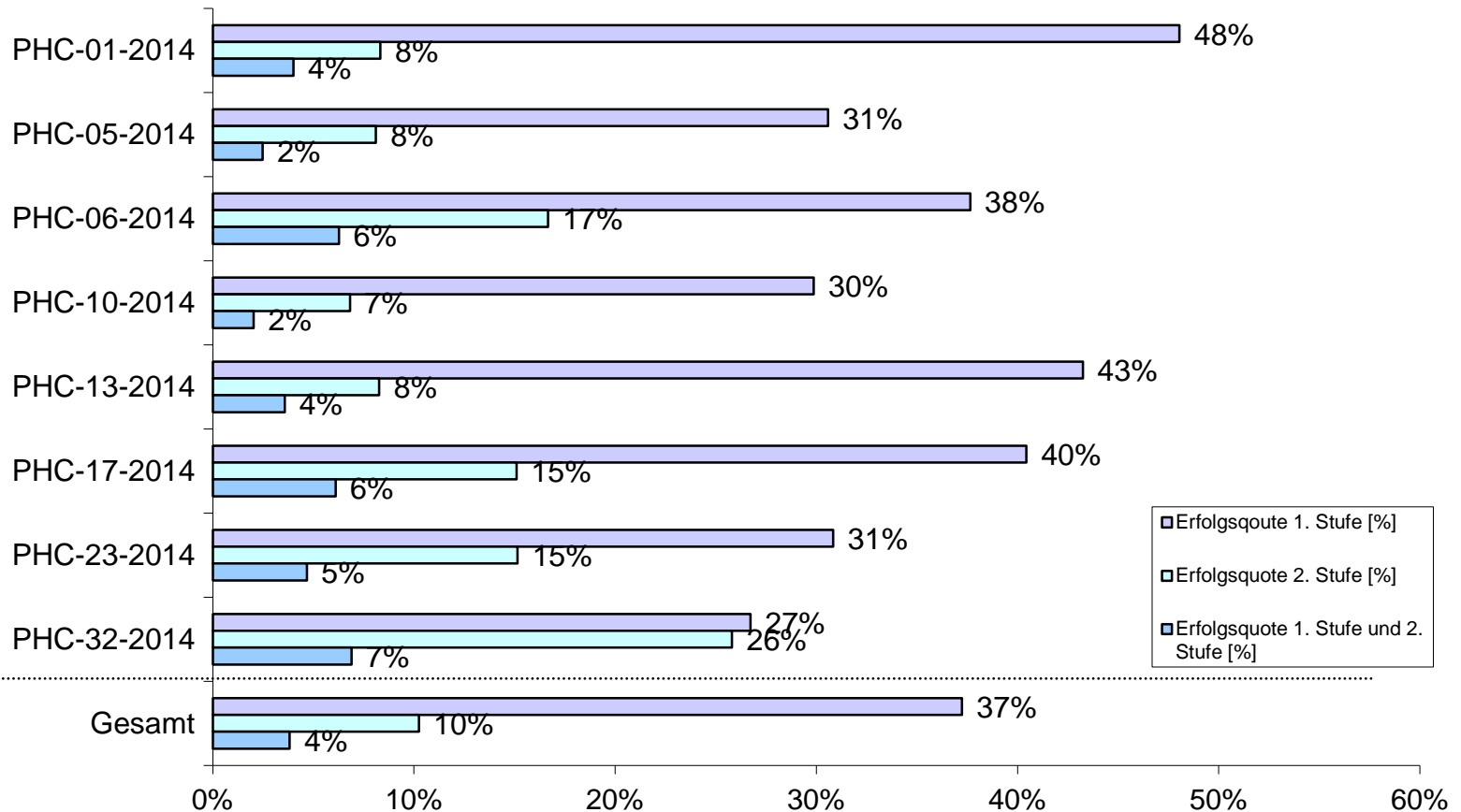
Number of opened topics	8
Indicative budget available (€)	303 million
Deadline Stage 1	11 March 2014
Stage 1 – Number of proposals received	1681
Stage 1 – Number of successful proposals	626
Deadline Stage 2	19 August 2014
Stage 2 – Number of eligible proposals received	605
Stage 2 – Number of funded proposals	62

Call PHC-single stage 2014 (RTD and CNECT)

Number of opened topics	8
Indicative budget available (€)	180.2 million
Deadline	15 April 2014
Number of proposals received	451
Number of funded proposals	41

Quelle: Europäische Kommission

Erfolgsquoten zweistufige Topics PHC 2014 [RTD]



Vorläufige Ergebnisse

Statistik zu den Calls 'personalising health and care' (2015)

Call PHC-two stage 2015 (RTD)

Number of opened topics	10
Indicative budget available (€)	306 million
Deadline Stage 1	14 October 2014
Stage 1 – Number of proposals received	2096
Stage 1 – Number of successful proposals	506
Deadline Stage 2	21 April 2015
Stage 2 – Number of proposals received	486
Stage 2 – Number of funded proposals	<i>Evaluation on-going</i>

Call PHC-single stage 2015 (RTD & CNECT)

Number of opened topics	8
Indicative budget available (€)	192.5 million
Deadline	24.02. 2015 (RTD) – 21.04. 2015 (CNECT)
Number of proposals received	80 (3 topics – RTD) 631 (6 topics – CNECT)
Number of funded proposals	<i>Evaluation on-going</i>

Quelle: Europäische Kommission

„Lessons learned“ für die Beratung und Antragstellung

Erfolgskriterien

In einigen Topics extrem hohe Überzeichnung

→ nur perfekte Projekte (15 Punkte) werden gefördert

→ jedes Detail im Antrag enorm wichtig, jeder Punkt muss adressiert sein:

- Ziele, Konzept, Methoden müssen **klar und detailliert beschrieben** werden und nachvollziehbar/ in logischer Abfolge sein
Wo stehen wir jetzt, welche Daten und Erkenntnisse haben wir zur Verfügung? → Was muss darauf basierend als nächstes getan werden?
- Inkonsistenzen vermeiden!

Erfolgskriterien

- Arbeitshypothesen müssen **mit Fakten unterlegt** sein
- Außergewöhnliche und **innovative Ideen** werden belohnt
- **Vorläuferprojekte**, vorhandene Ergebnisse und bestehende **Kooperationen** sind ein absoluter Pluspunkt und sollten klar beschrieben werden
- **Projekthinhalte** sollten **fokussiert** sein, nicht zu viele Parallel- oder Nebenschauplätze (speziell bei klinischen Studien)

Erfolgskriterien

- Bei **technologielastigen Topics** sollten Marktanalysen und Businesspläne angesprochen werden
- Wichtige Punkte in **IKT-Topics**:
 - Innovation
 - IPR
 - Business models
 - Integration von Endnutzern, social awareness
 - Industriebeteiligung
- **Innovation Actions**: hohe Beteiligung von Industrie und Endnutzern
- **Risk management** sollte angemessen und glaubwürdig sein

- Experten begutachten klinische Studien i.d.R. sehr streng:
 - Angemessenheit des Designs
 - Angemessenheit der Methoden (Statistik, Endpunkte, ...)
 - Fallzahlen, Anzahl Studienzentren
 - Repräsentativität der Studienpopulation
 - Realistische Einschätzung des Zeitplans (Rekrutierung Patienten)
- Darum:
 - Studie muss von hoher Qualität sein
 - Detaillierte Planung und Beschreibung der Studie enorm wichtig
 - Nutzung des Clinical Trial Templates sofern erlaubt

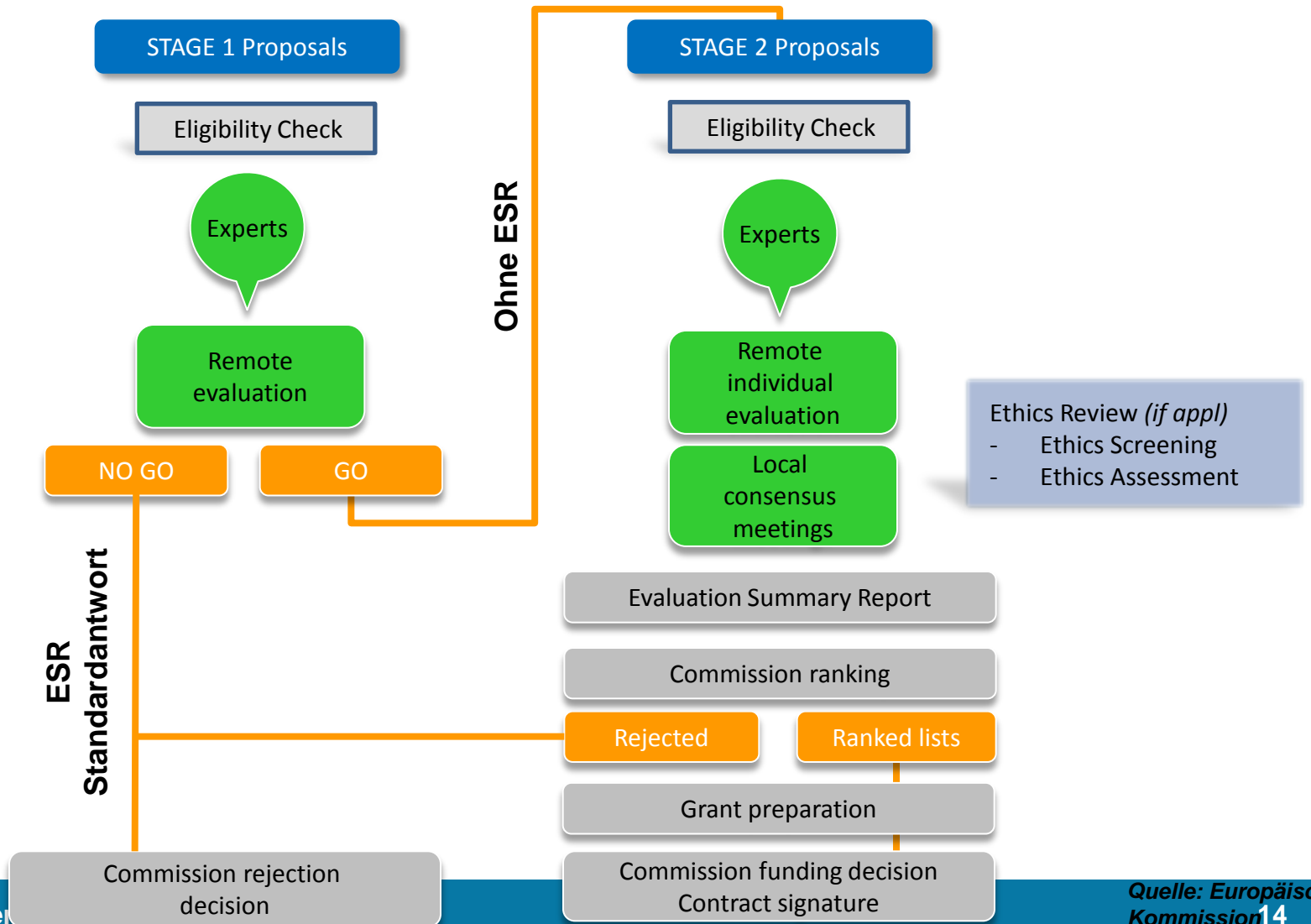
- Qualität der verwendeten Datensätze, Kohorten, Testgruppen wird intensiv begutachtet
- **Wichtige Kriterien:**
 - Repräsentativität (das beinhaltet auch Abdeckung verschiedener Länder, Regionen, Gesundheitssysteme)
 - Datenqualität
 - Datenumfang (Abdeckung verschiedener Datentypen, Nutzung moderner Technologien)
 - Big data
 - Datenschutz, Datenverfügbarkeit
 - Ethische Aspekte
 - Vergleichbarkeit verschiedener Kohorten (Harmonisierung, Standardisierung)

Budget

- EU-Kommission gibt nur noch grobe Budgetrahmen vor
- Beantragte Budgets variieren in einigen Topics stark, unter- oder überschreiten diesen Rahmen um mehrere Millionen EUR
- Es kamen Projekte mit sehr viel höheren oder niedrigeren Budgets als von der Kommission vorgeschlagen zur Förderung
- **Wichtig:**
 - das beantragte Budget muss den Projektinhalten angemessen sein
 - Vermeiden Sie „Nebenschauplätze“, nur um das Budget auszuschöpfen

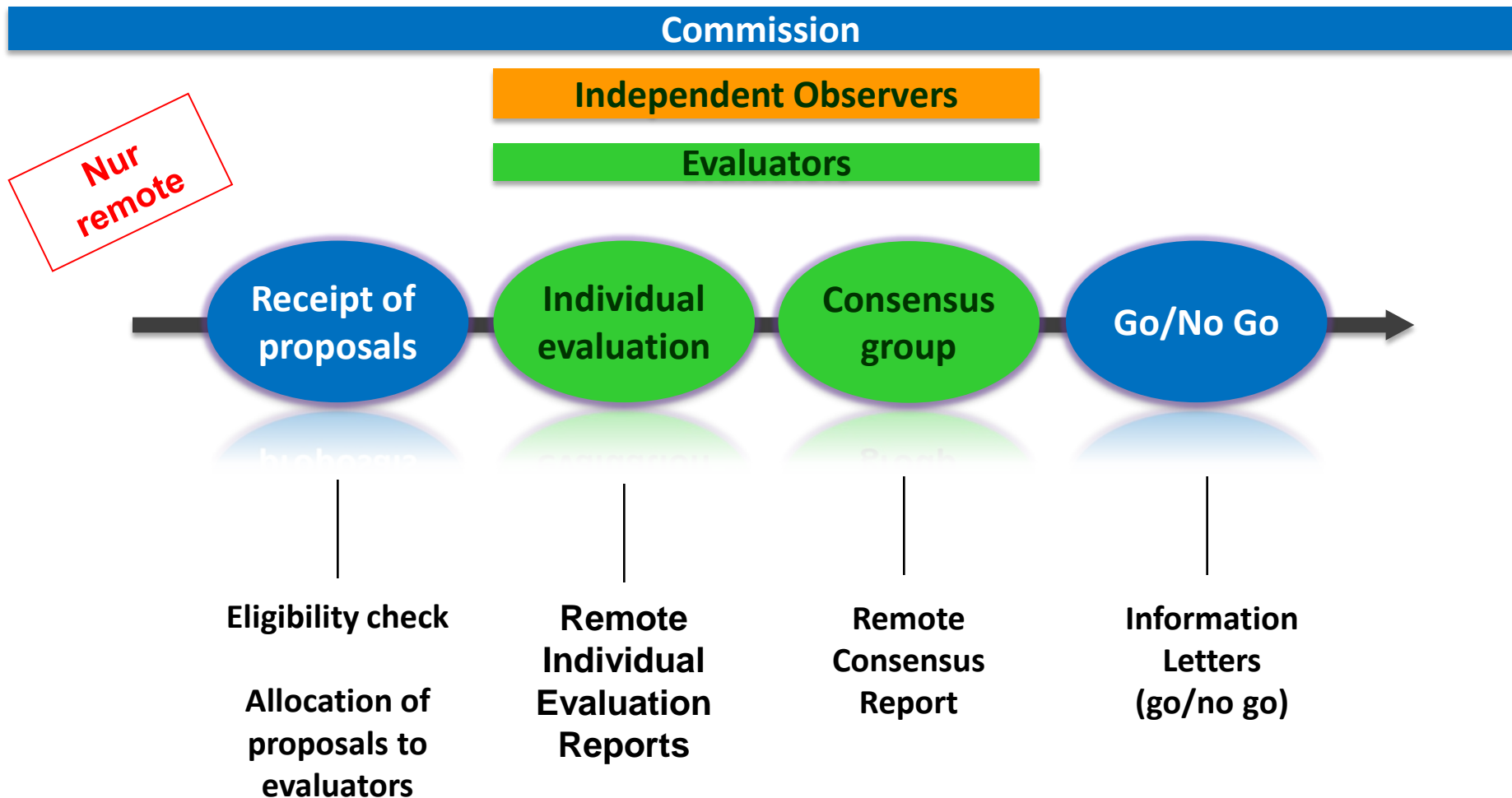
Das Evaluierungsverfahren für die SC1 Calls 2014/2015

Überblick Evaluierungsprozess 14/15



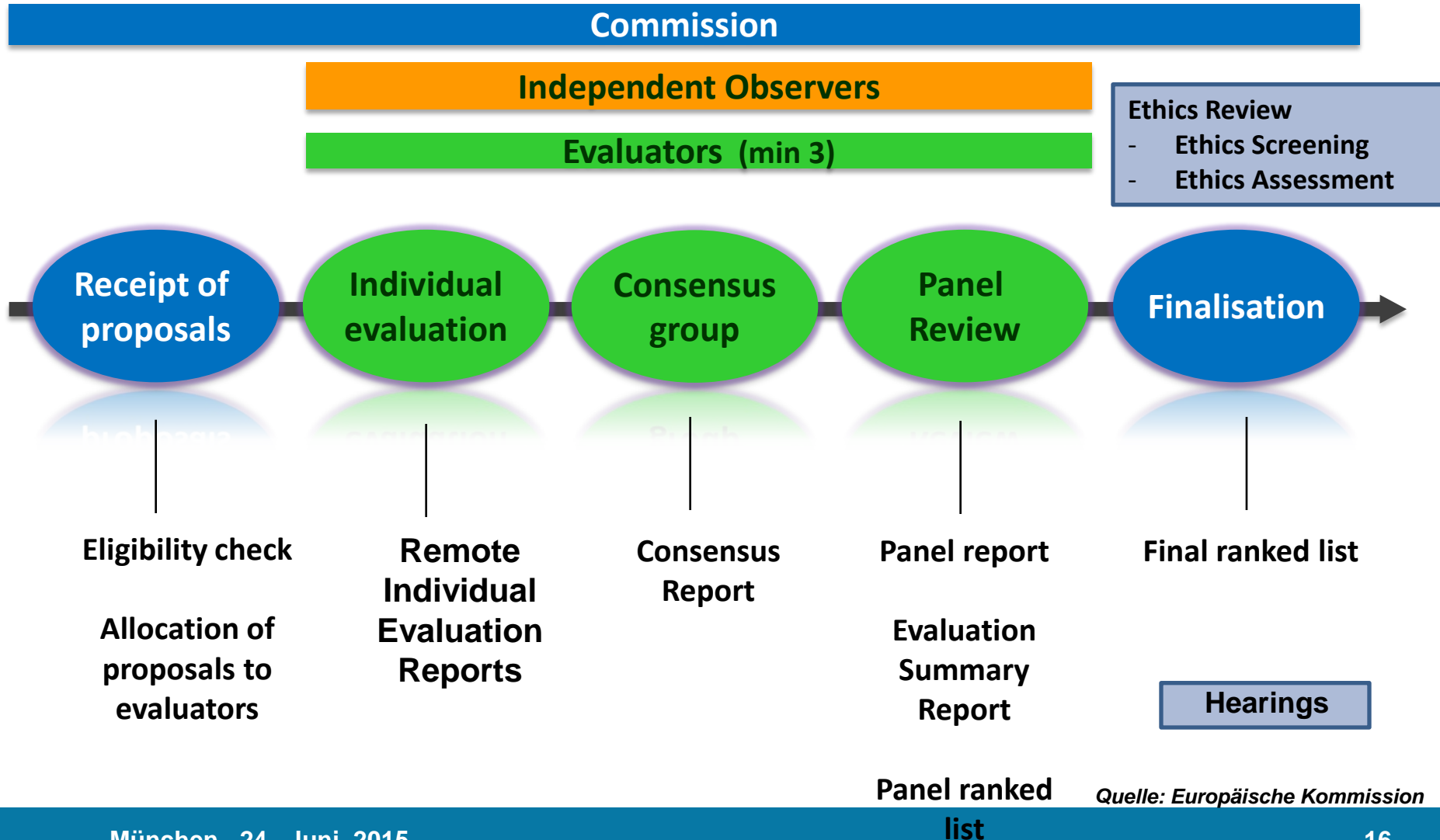
Überblick Evaluierungsprozess 14/15

1. Stufe (zweistufiges Verfahren)



Überblick Evaluierungsprozess 14/15

2. Stufe (zweistufiges Verfahren) oder einstufiges Verfahren



Was zeichnet einen Gutachter/ eine Gutachterin aus?

➤ Voraussetzungen

- **Qualität** - ausgewiesene Fachleute aus **Wissenschaft und Industrie**
- Verpflichtung zur **Unabhängigkeit** und **Vertraulichkeit**

➤ Interdisziplinäre Zusammensetzung:

- Nicht in jedem Fall ausgewiesene Spezialisten für **alle Aspekte** eines Topics

Ihre Zielgruppe !!!

➤ Gutachter werden!

- Aufruf an **Wissenschaftler** zur Bewerbung als Gutachter
<http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/experts/index.html>

Evaluierungskriterien

Excellence

Clarity and pertinence of the objectives

Soundness of the concept, including trans-disciplinary considerations, where relevant

Extent that proposed work is ambitious, has innovation potential, and is beyond the state of the art (e.g. ground-breaking objectives, novel concepts and approaches)

Credibility of the proposed approach

Impact

The expected impacts listed in the work program under the relevant topic

Enhancing innovation capacity and integration of new knowledge

Strengthening the competitiveness and growth of companies by developing innovations meeting the needs of European and global markets; and, where relevant, by delivering such innovations to the markets

Any other environmental and socially important impacts (not already covered above)

Effectiveness of the proposed measures to exploit and disseminate the project results (including management of IPR), to communicate the project, and to manage research data where relevant

Implementation

Coherence and effectiveness of the work plan, including appropriateness of the allocation of tasks and resources

Complementarity of the participants within the consortium (when relevant)

Appropriateness of the management structures and procedures, including risk and innovation management

Evaluierung Individuelle Begutachtung

- Entsprechend der Evaluierungskriterien
- Ohne überschüssige Seiten
- Vergabe einer niedrigeren Punktzahl, wenn der Antrag
 - Nur geringfügig relevant (wissenschaftlicher, technologischer oder innovativer Inhalt) für Topic, egal wie exzellent die Wissenschaft ist (**EXCELLENCE**)
 - Kein signifikanter Beitrag zum „expected impact“ (**IMPACT**)
 - Substantielle Änderungen nötig (z.B. Wechsel von Partnern, zusätzliche WPs, signifikante Budget oder Ressourcenkürzungen) (**IMPLEMENTATION**) → **Vollantrag**
 - Explizit im Topic genannte „*Cross cutting Issues*“ nicht ausreichend adressiert

Schlüssel zum Erfolg



- **Schreiben Sie den Antrag für die Gutachter** (Evaluierungskriterien)
 - (fachfremde) Kollegen / NKS-L können als Test-Evaluatoren fungieren
- **Der Antrag muss ansprechen** – tolle Idee, tolle Wissenschaft und tolle Leute allein reichen nicht!
- **Antrag muss schlüssig sein**
 - Beschriebene Herausforderungen, Ziele, Lösungsansätze und Projektplan müssen zusammen passen
 - Alle zum Verständnis wichtigen Informationen müssen enthalten sein
- **Beachten Sie die Details**
 - Formulieren Sie einfach, klar und aktiv: „we will“ statt „we should/could“
 - Vermeiden Sie lange Absätze
 - Verwenden Sie Abbildungen und Diagramme (muss ausgedruckt lesbar sein)
 - Vermeiden Sie Rechtschreibfehler und fehlende Seiten
 - Vermeiden Sie Unstimmigkeiten
 - Erklären Sie Abkürzungen und Terminologie

Das Konsortium

Auswahl der Partner

- **Verfügt das Konsortium über alle erforderlichen Kompetenzen, um alle/die erforderlichen Aspekte des *Topics* abzudecken?**
 - Exzellenz / Kompetenz / Erfahrung
 - Ressourcen / Schlüssel-Know-How
 - Komplementarität
 - verschiedene Disziplinen (von Sozioökonomie bis zur Grundlagenforschung)
 - verschiedene „Sichtweisen“/Rollen (z.B. Uni, Industrie, Amt, Patienten)
 - verschiedene Kompetenzen (z.B. Öffentlichkeitsarbeit, IPR etc.)
 - Einbindung von KMU
- **Weitere Kriterien:**
 - Erfahrung mit Zusammenarbeit / EU
 - Interessen / Engagement / Motivation
 - Verlässlichkeit

Wo kann ich Projektpartner finden?

- Eigene Netzwerke nutzen
- Informationstage der Europäischen Kommission
- Brokerage events (von EU Projekten, von Clustern...)
- Beratungsnetzwerke (EEN, NKS)
- Partnering Tools / Datenbanken

Wo kann ich Projektpartner finden?

➤ Projektdatenbanken:

- Thema Gesundheit: HealthCompetence
<http://www.healthcompetence.eu/converis/publicweb/area/1353>
- Projektdatenbank des 7. Forschungsrahmenprogramms
http://cordis.europa.eu/fp7/projects_en.html
- Sozial-, Wirtschafts-, Geisteswissenschaften: Zusammenstellung von Projekten mit deutschen Partnern: <http://www.nks-swq.de/de/151.php>

➤ Partnering Datenbanken:

- Übergreifende Themen: Cordis-Partnerdatenbank
<https://cordis.europa.eu/partners/web/quest/home>
- SC 1: „Fit for Health 2.0“-Datenbank <http://www.fitforhealth.eu>
- SC 6: Net4Society „Partner Search Support“
<http://www.nks-swq.de/de/News.php>
- KMU-Datenbanken: Enterprise Europe Network
<http://www.een-deutschland.de/>
- BIO-TIC (Bioökonomie)
<http://www.industrial-biotechnology.eu/biotic/partnering-platform>
- IKT: Ideal-ist <http://www.ideal-ist.eu/>
- IMI Partnering Tool <http://www.imi.europa.eu/content/partner-search> und <http://www.imi-partnering.eu/>

Was ist zu tun

- Bewerbung nur auf **passende** Aufrufe
- Antragsrelevante **Dokumente** besorgen und **sorgfältig** lesen
- **Kernteam** frühzeitig zusammen stellen und **Aufgaben verteilen**
- **Konzept** erstellen, **Ziele** formulieren
- **Arbeitsplan** erstellen (inkl. Zeitplan und Budgetplan)
- **Formale Anforderungen** erfüllen
- **Europäische, innovative und soziale** Dimensionen hervorheben
- Antrag für die **Evaluatoren** schreiben
- Antrag 2-3 Wochen vor Abgabe gegenlesen lassen (z.B. von NKS-L)
- **NKS-L Newsletter** abonnieren (aktuelle Informationen)
- **Rufen Sie uns an!**

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Rebecca Breuer
Nationale Kontaktstelle Gesundheit in der
NKS Lebenswissenschaften

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt Projektträger

Heinrich-Konen-Str. 1 (Postadresse)
Joseph-Schumpeter-Allee 1 (Besucheradresse)
53227 Bonn

Tel. 0228 3821 1705
Fax 0228 3821 1699
E-Mail rebecca.breuer@dlr.de

nks-lebenswissenschaften@dlr.de
www.nks-lebenswissenschaften.de